

Legende

Art der baulichen Nutzung

- Wohnbauflächen
- Gemischte Bauflächen
Ziel: Eingrünung und intensive Durchgrünung zur Verbesserung des Lokalklimas (Frischluftproduktion, Temperatureausgleich, Schadstofffilterung), zur Verschönerung des Ortsbildes und zur Schaffung von Naherholungsräumen, Rückbau von Versiegelungen, Bau von Hofflächen, Stellplätzen und Zufahrten mit versickerungsfähigen Decken (Hochwasserschutz)
- Gewerbliche Bauflächen
G EN = mit eingeschränkter Nutzung
Ziel: Eingrünung zur Einbindung in das Landschaftsbild, Fassadenbegrünung, Anlage von Immissionsschutzhecken und Einbau von modernen Filteranlagen
E G Entwicklungsfläche Gewerbe
E W Entwicklungsfläche Wohnen
- Sanierungsgebiet
- Sonderbauflächen
- Sondergebiet Erholung
- Sonstiges Sondergebiet
Ziel: Pflanzung von Gehölzen und Sichtschutz
- Wohn- und Wirtschaftsgebäude im Außenbereich
- Ruine/Burg

Beschriftung

- Beschriftung Naturschutz
- OD

Gemeinbedarfsflächen

- Gemeinbedarfsflächen

- Öffentliche Verwaltung
- Schule
- Kirche
- Soziale Einrichtung
- Kulturelle Einrichtung
- Feuerwehr

Verkehrsflächen

- Bahnanlage
- Segelfluggelände
- Hubschrauberlandeplatz
- Straßenverkehr
- Umgehungsstraße geplant
- Öffentliche Parkfläche
- Radweg
- Besondere Zweckbestimmung
- Verkehrsberuhigte Zone
- Fußgängerbereich

Versorgungsanlagen

- Elektrizität
- Wasser
- Abwasser
- Abfall
Ziel: Sichtschutzpflanzungen

Versorgungsleitungen

- Leitung oberirdisch
- Leitung unterirdisch
Ziel: Sichtschutzpflanzungen

Grünflächen

- Grünfläche öffentl/privat
- Parkanlage
- Dauerkleingärten
- Sportplatz
- Spielplatz
- Friedhof
- Schießstand
- Spielplatz

Campingplatz

- Reitplatz
- Schwimmbad
- Dörfliche Grünflächen, Rasenflächen
- Bolzplatz
- Festplatz
- Tennis

Wasserflächen

- Wasserflächen
- Rückhaltebecken
- Rechtliche Festsetzung
I II III
- Grundwasser-/Quellwasserschutz
- Rechtliche Festsetzungen
Wasserschutz
Schutzzone I - III
Wasserlauf
- naturferner Bach
- Tümpel/Teich

Ziel: Einhaltung der Vorschriften der Rechtsverordnung
Ziel Zone I-II: Nutzung als Dauergrünland oder Extensivwiese. Hinweis: zum Schutz des Grundwassers ist auf bedarfsgerechte Düngung des Dauergrünlandes zu achten.
Zone III: Empfehlung zu Umwandlung von Ackerflächen in Dauergrünland

Aufschüttung/Abgrabung

- Aufschüttung
- Abgrabung
Vorrangfläche für die Rohstoffgewinnung laut Regionalem Raumordnungsplan zugelassene Abbaufäche (Haupt- oder Rahmenbetriebsfläche)
Fläche für die der Rohstoffabbau genehmigt ist. (gem. Raumordnungsplan)
- Abbau
Folgenutzungen der Abbau- und Deponieflächen
F Folgenutzung Wald
Ziel: Entwicklung eines standortgerechten Laubwaldes
N Folgenutzung Natur
Ziele und Maßnahmen: siehe Landschaftsplan
L Folgenutzung Landwirtschaft

Landwirtschaft/Wald

- Flächen für Acker- und Grünlandnutzung
Ziel: Erhalt und ökologische Aufwertung durch die Schaffung eines abwechslungsreichen Mosaiks aus Acker und Grünland, bedarfsgerechter Einsatz von Dünger und Pestiziden, bei Zustimmung der Landwirtschaft (Anlage von Feldgehölzen, Baumreihen, Ackerandstreifen, Säumen, Rainen, Lesesteinhaufen etc.)
- landwirtschaftliche Flächen mit lockerer Anreicherung von Vegetationsstrukturen
Ziel: weitere Maßnahmen zur Strukturierung der Landschaft, Schaffung eines Mosaiks aus verschiedenen Biototypen und Nutzungsintensitäten, Gehölzpflanzungen
- Fläche für Dauergrünland
- Flächen mit hohem Anteil an Streuobstwiesen
Ziel: Erhalt durch regelmäßige Schnittpflege und Nachpflanzung von abgegangenen Obstbäumen, Erhalt eines gewissen Anteils an Alt- und Totholz und an baumhöhlenreichen Stämmen und Ästen

Erosionsschutz

- Erosionsschutz
Ziel: Nach Möglichkeit Umwandlung von Ackerflächen in Grünland, hangparallele Bewirtschaftung
- Landwirtschaftliche Flächen
Ziel: Weitgehender Verzicht auf den Einsatz von Düngemitteln und Pestiziden, Grünlandnutzung, weitgehende Aufhebung von Drainagen
- Laubwald
- Mischwald
Ziel: Bewirtschaftung gem. der Ziele und Grundsätze einer nachhaltigen Forstwirtschaft und ökologischen Waldentwicklung (Einzelstammnahme, Naturverjüngung, Waldränder mit stufem Abbau, Erhöhung des Alt- und Totholzanteils und der vertikalen Strukturvielfalt durch Altersklassenvielfalt, Verzicht auf Kahlschläge, bei Schlägfluren Anpflanzung von standortgerechten Laubbäumen oder freie Sukzession durch Naturverjüngung, Förderung naturnaher Waldwirtschaft).
- Nadelwald
Ziel: langfristige Erhöhung des Anteils an standortgerechten Laubbäumen, Entwicklung von gestuften Waldändern
- Aufforstungsblöcke
Ziel: Entwicklung eines naturnahen Laubwaldes
- Umwandlung Laub- oder Nadelforsten in standortgerechte Laubwälder
- Bodenschutzwald
- Klimaschutzwald
- Erosionsschutz
Erosionsschutz1
- Landschaft Gewässerschutz
- Niederwälder
Niederwald
- Gehölzbestände, Hecken
Immissionsschutzpflanzungen
Ziel: Erhalt/Pflanzung von Gehölzen zur Verbesserung des Landschaftsbildes und zur Eingrünung von Ortsändern und Gebäuden

Natur-/Landschaftspflege

- Ziel: Maßnahmen siehe Bebauungsplan
potentielle Kompensationsmaßnahmen für geplante Baumaßnahmen
- Ziel: ökologische Aufwertung der Fläche durch geeignete landschaftspflegerische Maßnahmen gem. Zielkonzept Landschaftsplan
- potentielle Kompensationsflächen für Bauflächen der 3. Fortschreibung
- Ziel: mögliche Maßnahmenvorschläge siehe Erläuterungsbericht bzw. weitere Detailplanung
- Landespflegeflächen im Offenland
- Ziel: landschaftspflegerische Maßnahmen gem. Entwicklungskonzept Landschaftsplan bei Flächen für Feuchtgrünland und Feuchtgebiete: extensive Nutzung, Aufhebung von Drainagen bei strukturreichen Flächen mit Streuobst, Grünland, Hecken und Magerbiotopen: Erhalt und extensive Pflege
- Flächen zur Neuentwicklung von Streuobstwiesen
- Ziel: Extensive Wiesenutzung, regelmäßige Schnittpflege und Nachpflanzung von abgegangenen Obstbäumen, Erhalt eines gewissen Anteils an Alt- und Totholz und an baumhöhlenreichen Stämmen und Ästen
- Landwirtschaftliche Flächen mit höherem Anteil an Vegetationsstrukturen und extensiven Nutzungsformen
- Ziel: Erhalt und weitere Erhöhung des Strukturreichtums der Landschaft, Schaffung eines Mosaiks aus verschiedenen Biototypen und Nutzungsintensitäten
- Sukzessionsflächen
- Ziel: freie Sukzession

Schutzgebiete (nachrichtl. Darstellung)

- Ausgleichsflächen
im Rahmen von Bebauungsplänen bereits festgesetzte Ausgleichsflächen
- Flächen des Biotopkatasters
Maßnahmenflächen
- FFH-Gebiete
- gesch. Landschaftsbestandteil
LB

- Landschaftsschutzgebiet
- Naturdenkmale
- Naturpark
- Naturschutzgebiete
- VSG1
- Biotope gem. § 24 LPfG

- Ziel: biotopspezifische Pflege und Nutzung
- o Quelle naturnah
- q Quellbereiche, Quellbäche und Bachuferwälder
- naturnaher Quellbach
- b naturnaher Bachabschnitt
- g Verlandungsbereiche stehender Gewässer
- s Röhricht und Großseggenriede
- a Auenwälder
- z Sumpfwälder
- w Feuchtwiesen
- h Halbtrockenrasen
- f Felsturen und Trockenrasen
- t Fels trockenwälder und Felsgebüsche

- Gestaltung markanter Kuppenlagen
Ziel: Pflanzung von Einzelbäumen, Baumreihen, Feldgehölzen etc.
- Altablagerung
Altablagerungen
Ziel: Untersuchung ggf. Sanierung, Folgenutzung s. Entwicklungskonzept Landschaftsplan
- Immissionsschutzgesetz

Denkmalschutz

- Gesamtanlagen
Denkmal
- Einzelanlagen
Denkmal
- Archäologisches Denkmal

Sonstige Planzeichen

- Plan-Geltungsbereich
- Gemarkungsgrenze